

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Friedrich Schwartz.

Schwartz, Christian Friedrich

Tiruchirapalli, 01.01.1768-27.08.1768

11. Januar 1768

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185325](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185325)

wirden Sie den Markt von Kundigst. In diesen
 poethei waren wir im mittag und dort in der
 Eule. Soethinaiken hat ihren Mathe. T. war, und
 einige feldbau.

Am mittag gingen wir nach Tirupalatarey.
 Auf der wege stiege wir über die Eule zu dem walden
 ein gewinnig. Stund kirchen oder stund ein
 laß. Hier die willer gott. Am kundigsten. Das a.
 brude wurde die von sammelten. Geister das
 gleich mit ^{einigen} der reichte, und zu ihrer freyung
 appliciert. Das morgendliche frey von fasten. Die
 Geister und von zu einem der feldbau. Am kundigsten
 wandel, und waren sie von einigen anordnungen,
 welche feldbau der Könige in Tamskauer zu-
 getragen, wegen feldbau einige der walden
 von feldbau feldbau und walden. Perumal

Am 17. Am mittag feldbau und die Geister in ~~der~~
 nach Kowil und Tarasatam, wir am feldbau einige
 Mahamodan von feldbau. Zu feldbau von sammelten
 feldbau die Geister, und walden. Die 3. glaubens. Keti:
 auf feldbau auf eine praktische walden. D. walden.
 Am mittag waren wir in Ammal-chawadi,
 einem am feldbau. Kusa-feldbau, so die Könige in
 bewalden. Feldbau ein feldbau. Ober-Geldbau.
 und feldbau, an feldbau feldbau. Feldbau
 walden feldbau. Feldbau. Feldbau. Feldbau.
 ist eine feldbau von Brahmanen feldbau.
 walden ^{am} feldbau feldbau. Feldbau. Feldbau.
 walden auf eine feldbau feldbau. Feldbau.

[illegible]

glücklich, so wollte uns alle kommen. Und
ich den Weg zur Kirche und Friede zu lang zu
zeigen. Daß die Leute von der Kirche ab
bei der Welt und lang, sagte mir: Ich ist mir
nicht Christen. Ich antwortete: Für Christen, der
schändliche haben ich nicht, ist gar übel qua-
lifiziert, ein Land der in Dürre gehaltenen
zu sein. Ich sagte mir: Es ist alles ein. Voran
ich den große Mutter, Friede, die ich den
und die Welt Gottes und ihre Abgott, in der
Welt.

Den 12^{ten} hatte in Cornado ein Gesandter
Friede, die neue fast, ist, und sagte: Ich ist
Tirakohinapally auf Tag und Nacht. Ich sagte: Ich ist
ist alles ein, ich habe Friede bei. Ich ist
bekannt mit Gott. Es Tirakadeiar, ich ist
von Tarmabarum. Es Tirakadeiar, ich ist
nach und nach Friede, die ich den
abundant in Traquebar an, und fand mir
Welt, ich ist, nicht, nicht, nicht, nicht, nicht
die Paradies, ich ist, so und die ganze Welt
Friede, und ich ist, ich ist, ich ist, ich ist, ich ist
Friede und Frieden.

Die Friede, ich ist, ich ist, ich ist, ich ist, ich ist
Zeit in der neuen, Frieden, die ich den
Tamilische 3 Portugiesische, ich ist, ich ist, ich ist
Friede, die ich den, die ich den, die ich den
Friede und Frieden, ich ist, ich ist, ich ist, ich ist, ich ist